

Gemeindezeitung der Marktgemeinde



HELLMONSÖDT

Eigentümer: Marktgemeinde Hellmonsödt. Herausgeber: Marktgemeinde Hellmonsödt.

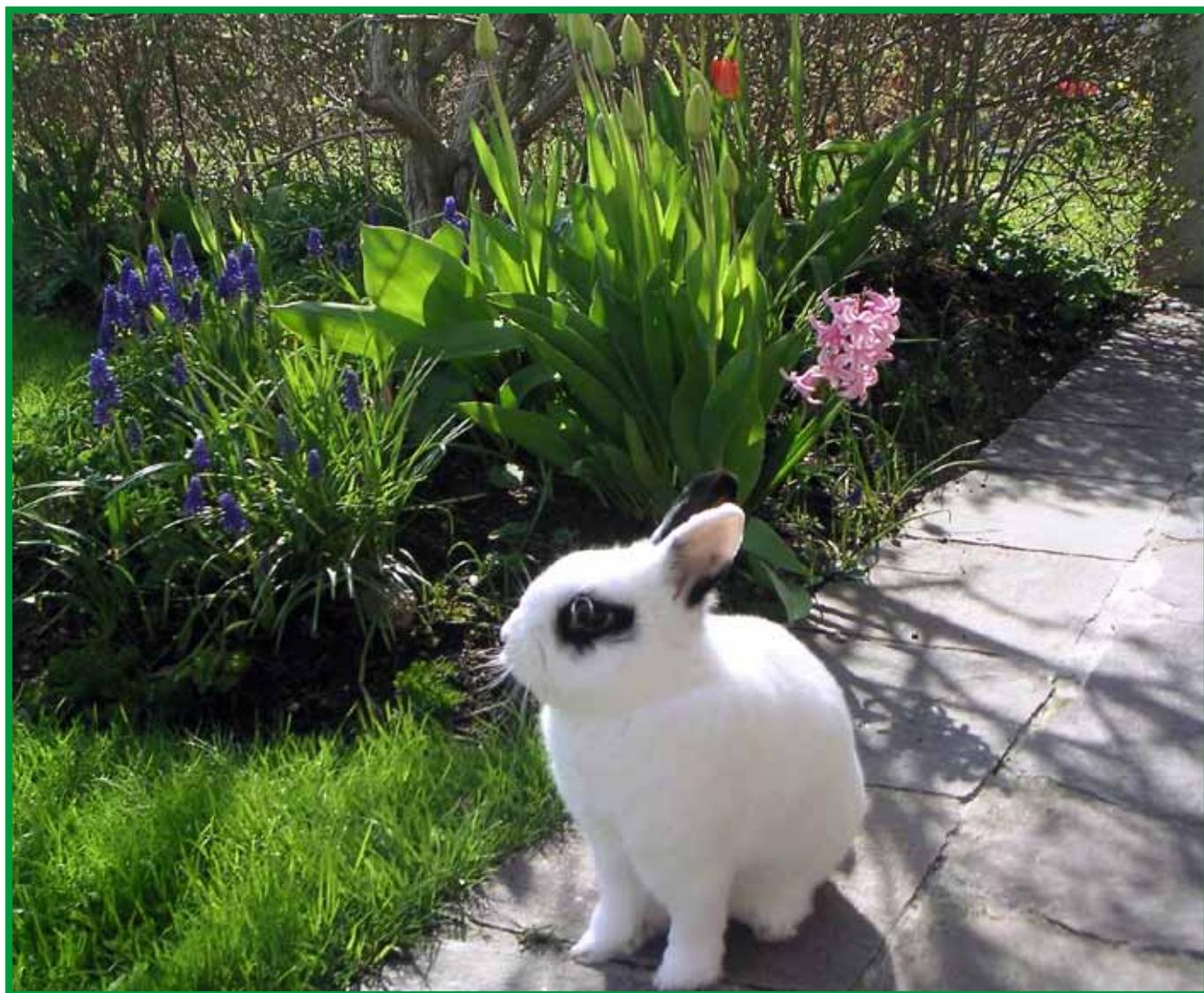
E-mail: gemeinde@hellmonsoedt.ooe.gv.at . Homepage: <http://www.hellmonsoedt.at>

Redaktion: Erika Anzinger, 4202 Hellmonsödt.

Erscheinungsort: 4202 Hellmonsödt. Gestaltung und Herstellung: Druckerei Bad Leonfelden

Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier - hergestellt ohne Gewässerbelastung, Bleichung od. Färbung

März 2009



Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Bediensteten wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!



VORWORT



Liebe Hellmonsödterinnen,
liebe Hellmonsödter!

Nach einem eher harmlosen Beginn hat der Winter in der 2. Februarhälfte doch noch richtig zugeschlagen. Unsere Aussendienstmitarbeiter haben sich trotz widriger Umstände bemüht, die Schneeräumung so gut wie möglich durchzuführen.

Wir haben sofort, wenn der Schneefall etwas nachließ und wir wieder Luft hatten, vor allem den Marktplatz freigemacht, aber auch in vielen Siedlungsstraßen, dort wo es schon sehr eng wurde, mit der Fräse wieder Freiraum geschaffen.

Sollte es Probleme gegeben haben, ersuche ich um Nachsicht. Manche Dinge passieren eben im Eifer des Gefechtes, werden jedoch nie mut- oder gar böswillig gemacht.

Einige Beschwerden sind dennoch bei mir eingelangt. Wir haben diese natürlich ernst genommen und versucht, die Probleme sofort zu lösen.

Ich hoffe jedoch, dass sich niemand von den in letzter Zeit erfolgten Aussendungen, in denen bewusst schlechte Stimmung gemacht und vieles sehr negativ dargestellt wird, zu sehr beeinflussen lässt. Ich bin überzeugt, dass wir in Hellmonsödt gut da stehen und die Lebensqualität sehr hoch ist.

Wir haben viele Projekte für die Zukunft vor, einige davon werden schon heuer bzw. im nächsten Jahr gestartet (betreubares Wohnen, neuer Turnsaal, Neubau des Freizeitentrums, neue Wohnungen, ...). Diese Vorhaben werden zu einer weiteren Verbesserung der Lebensqualität führen und unseren Heimatort noch lebenswerter machen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Frühlingzeit und schon jetzt ein frohes Osterfest.

Ihr Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

AUS DER GEMEINDE

Gemeinderatssitzung	3
Verordnung Maiswurzelbohrer	5

AKTIVITÄTEN DER AUSSCHÜSSE

Adventmarkt	5
Planetenlauf	6
Arbeitsgruppe „Gesunde Gemeinde“	6

ORTSLEBEN

Rückblick Ballsaison/Faschingszeit.....	8
---	---

KULTUR

Herbstkonzert	10
Konzerte LMS	10
Die lange Nacht des Kabarett	11
Artemons – neue Ausstellung	11

BILDUNG

Kindergarten	12
Hort.....	12
Volksschule	13
Musikhauptschule.....	15
Landesmusikschule	16

VEREINSGESCHEHEN

Freiwillige Feuerwehr	17
Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft	18
Kath. Jungschar	19
Kameradschaftsbund.....	19
Pensionistenverband.....	20
Seniorenbund	20

WIRTSCHAFT

Region SternGartl	21
-------------------------	----

NEUES AUS DEM GEMEINDELEBEN

Jubiläen	23
Studienabschlüsse.....	24
Geburten, Todesfälle.....	24

DIVERSE MITTEILUNGEN ab Seite.....

.....	26
-------	----

SPORTTEIL

.....	27
-------	----

Wochenendienste

.....	28
-------	----



AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Neues aus dem Gemeinderat

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2008

1.) Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung vom 25.09.2008 über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2007 wurde zur Kenntnis genommen.

2.) Für die Instandsetzung der Hellmonsödtter Gemeindestraßen für die Jahre 2009-2012 wurde nachstehender Finanzierungsplan beschlossen:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Gesamt in EURO
Rücklagen								0,-
Anteilsbetrag o.H.			80.000,-	80.000,-	80.000,-	80.000,-		320.000,-
Interessentenbeiträge								0,-
Vermögensveräußerung								0,-
(Förderungs-)Darlehen								0,-
(Bank-)Darlehen								0,-
Sonstige Mittel								0,-
Bundeszuschuss								0,-
LZ-Straßenbau			15.000,-	15.000,-	15.000,-	15.000,-		60.000,-
Bedarfszuweisung			25.000,-	25.000,-	25.000,-	25.000,-		100.000,-
Summe in EURO	0,-	0,-	120.000,-	120.000,-	120.000,-	120.000,-	0,-	480.000,-

3.) Für die Sanierung der Zeiler-Gemeindestraße wurde aufgrund höherer Baukosten ein neuer Finanzierungsplan beschlossen, der wie folgt lautet:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	bis 2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	Gesamt in EURO
Rücklagen								0,-
Anteilsbetrag o.H.		70.000,-	20.000,-					90.000,-
Interessentenbeiträge								0,-
Vermögensveräußerung								0,-
(Förderungs-)Darlehen								0,-
(Bank-)Darlehen								0,-
Sonstige Mittel								0,-
Bundeszuschuss								0,-
Landeszuschuss		35.000,-	35.000,-	20.000,-				90.000,-
Bedarfszuweisung		35.000,-	35.000,-	20.000,-			90.000,-	
Summe in EURO	0,-	140.000,-	90.000,-	40.000,-	0,-	0,-	0,-	270.000,-

4.) Für die abgeschlossenen Immobilien-Leasingverträge anlässlich der Hauptschulerweiterung und des Neubaus der Landesmusikschule Hellmonsödt wurde der Option auf unechte Steuerbefreiung ab 1.1.2009 zugestimmt.

5.) Der Abänderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Hellmonsödt Süd-Ost“, dass Garagen auch ohne unmittelbaren Zusammenhang zum Hauptgebäude errichtet werden dürfen, wurde die Zustimmung erteilt.

6.) Der Bebauungsplan Nr. 10 „Althellmonsödt“ wird dahingehend abgeändert, dass die Baufluchtlinie des Grundstücks 1057/6, KG Hellmonsödt, dem beabsichtigten Zubau angepasst wird.

7.) Das Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplans Nr. 2, Änderung Nr. 13, für das Grundstück Nr. 166/3, KG Hellmonsödt, (Priglinger, Glasau) von Bauland „Wohngebiet“ in Bauland „gemischtes Baugebiet“ wurde gemäß § 36 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 eingeleitet.

8.) Der Wärmeversorgungsvertrag für das Amtsgebäude, abgeschlossen zwischen der Linz Gas/Wärme GmbH und der Marktgemeinde Hellmonsödt, wurde auf weitere 10 Jahre verlängert.

9.) Herr Siegfried Hofer wurde als Mitglied im Personalbeirat anstatt Herrn Johann Obermüller bestellt.

10.) Der Voranschlag für das Finanzjahr 2009 wurde wie folgt genehmigt:

A) ORDENTLICHER VORANSCHLAG

Summe der Einnahmen € 3,485.900,00 Summe der Ausgaben € 3,485.900,00

B) AUSSERORDENTLICHER VORANSCHLAG

Summe der Einnahmen € 245.000,00 Summe der Ausgaben € 180.000,00 Überschuss € 65.000,00



Pensionierungen

Wir danken unseren MitarbeiterInnen für ihre langjährigen, verlässlichen Dienste für die Marktgemeinde Hellmonsödt und wünschen ihnen noch eine wunderschöne

Zeit, damit sie ihren wohlverdienten Ruhestand noch lange in Gesundheit genießen können.



Herr Bgm. Anton Schwarz und Herr AL Martin Zeller bedankten sich bei **Frau Paula Fleischhacker** (nicht am Foto), **Gertraud Obermaier** und **Schulwart Johann Obermüller** und überreichten die allerbesten Glückwünsche für die Zukunft.



Wie schon allseits bekannt, tritt Herr **Siegfried Hofer** als neuer Schulwart in die Fußstapfen von Herrn Johann Obermüller. Ihm wünschen wir viel Freude im neuen Aufgabengebiet. Dass es ihm an Einsatzfreude, Ausdauer und Verlässlichkeit nicht mangelt, hat er schon jahrelang als Bauhof-Mitarbeiter unter Beweis gestellt.

Wir begrüßen unsere neuen MitarbeiterInnen und wünschen ihnen viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit:



Frau **Eva Grubauer**, seit 01. August 2008 als Reinigungskraft in der Volksschule.



Frau **Sabine Kargl**, seit 01. Jänner 2009 als Reinigungskraft im Marktgemeindeamt.



Herr **Wilfried Pichler** wurde mit 01. Dezember 2008 als neuer Bauhof-Mitarbeiter eingestellt.

Blutspendeaktion – Österr. Rotes Kreuz



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

5,64% der oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut und sorgen somit für die Versorgung der OÖ. Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann!

In unserer Gemeinde haben **am 22. + 23.12.2008** insgesamt **121 BürgerInnen** - darunter 11 Erstspender und 2 Spender, die zum 25sten Mal gespendet haben - Blut gespendet!

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ. dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Die aktuellen Spendetermine finden Sie jetzt im Internet unter www.o.rotekreuz.at.

**Das Marktgemeindeamt Hellmonsödt ist
am Karfreitag, dem 10. April 2009 geschlossen!**



Kundmachung

Bekämpfungsmaßnahmen im Gebiet der natürlichen Ausbreitung des Maiswurzelbohrers (*Diabrotica virgifera* Le Conte)

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung vom 12.02.2009

Aufgrund § 14 Abs. 2 der Verordnung der Oö. Landesregierung über Sofortmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Maiswurzelbohrers (Oö. Maiswurzelbohrer-Verordnung 2004), LGBl. Nr. 33/2004, i.d.F. der Verordnung LGBl. Nr. 142/2007 wird von der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung zur Bekämpfung des Maiswurzelbohrers (*Diabrotica virgifera* Le Conte) verordnet:

§ 1 Etabliertes Gebiet

Der Verwaltungsbezirk Urfahr-Umgebung wird zum etablierten Gebiet erklärt.

§ 2 Bekämpfungsmaßnahmen

Im Verwaltungsbezirk Urfahr-Umgebung ist beim Anbau von Mais die Fruchtfolge so zu gestalten, dass Mais in zwei aufeinander folgenden Jahren nur einmal angebaut wird

oder eine zulässige geeignete chemische Behandlung der Maiskulturen gegen den Befall durch den Maiswurzelbohrer (z.B. durch Beizung des Saatgutes) vorzunehmen.

Im Fall einer chemischen Behandlung sind Aufzeichnungen unter Angabe der betroffenen Anbauflächen und der verwendeten Pflanzenschutzmittel zu führen und diese Aufzeichnungen mindestens zwei Jahre lang aufzubewahren.

Erde von Feldern auf denen innerhalb der beiden vorangegangenen Jahre Mais angebaut wurde, darf nicht aus dem Verwaltungsbezirk in befallsfreie Gebiete verbracht werden.

Die auf Maisfeldern verwendeten landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte sind vor dem Verbringen aus dem Verwaltungsbezirk Urfahr-Umgebung in unbefallene Gebiete von Erde und Rückständen zu reinigen.

§ 3 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung vom 04.09.2008 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber

AKTIVITÄTEN DER AUSSCHÜSSE

Kulturausschuss – Adventmarkt vom 06. – 07.12.2008

Bereits Tradition in Hellmonsödt ist der alljährlich vom Kulturausschuss organisierte Adventmarkt, der viele BesucherInnen von nah und fern anlockt. Bei der feierlichen Eröffnung lauschten alle den Liedern über den Nikolaus, mit denen der Schülerchor der Volksschule Hellmonsödt jeden in vorweihnachtliche Stimmung versetzte. Belohnt wurden die

Chorkinder mit selbst gebackenen und liebevoll verzierten Lebkuchenherzen, die die Augen zum Leuchten brachten. Herzlichen Dank an unseren Hobbybäcker Siegfried Hofer! Großer Beliebtheit erfreute sich wieder die gemütliche, wunderschön dekorierte Kaffeestube mit delikaten Mehlspeisen, wärmenden Tee und duftendem Kaffee.

mit einer „Kissenparade“. Eine breite Palette von dekorativen Polstern wurde zu Gunsten des krebserkrankten Kindes Patrick Hofbauer verkauft.

Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Frauen der Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft und an alle, die diese Aktion eifrig unterstützen.



Neben dem vielseitigen Angebot an Kunsthandwerken, Schmuck, Handarbeiten, kulinarischen und hochprozentigen Köstlichkeiten der AusstellerInnen, beteiligte sich die Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft Hellmonsödt





Jugend- und Sportausschuss

PLANETENLAUF

Lauf- und Sportfreunde aufgepasst!

Der Termin für den **3. Planetenlauf** mit Nordic Walking wurde für **27. Juni 2009** nachmittags fixiert. Alle sind herzlich eingeladen, die Sportschuhe nach der langen Winterpause zu entstauben und schon jetzt mit dem Training zu beginnen.

Es warten wieder tolle Preise und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf alle TeilnehmerInnen und ZuschauerInnen.

Der Sportausschuss der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem SVH freut sich auf eure Anmeldung unter www.planetenweg.at

GR Jürgen Wiederstein



v.l.n.r.: Laufinitiator Josef Grünzweil, Ausschussobmann Jürgen Wiederstein, SVH-Obmann Werner Vatter

Gesunde Gemeinde



Projekt „JU-TA-HE“ Bezirkssieger Urfahr-Umgebung

Die ersten Jugend-Tage Hellmonsödt im März 2008 waren ein Erfolg auf der ganzen Linie. Das Projekt JU-TA-HE, Jugend-Tage-Hellmonsödt erhielt beim Gesundheitsförderpreis 2009, der von Gesundheitslandesrätin Dr. Silvia Stöger vergeben wurde, den Preis „Bezirkssieger Urfahr-Umgebung“.

Die Siegerehrung fand am 6. März 2009 in Linz statt. Insgesamt wurden 76 Projekte eingereicht. Besonders erfreulich ist, dass wir aus den 3 Projekten des Bezirkes Urfahr-Umgebung als Sieger hervorgingen.

Das große Engagement der Vereine und Menschen aus Hellmonsödt wurde nun auch vom Land OÖ ausgezeichnet.



v.l.n.r.: Heinrich Gmeiner (Abteilung Gesundheit Land OÖ), GR Irene Kitzmüller (Mitarbeiterin Gesunde Gemeinde Hellmonsödt), Doris Kapfer (Projektleiterin Gesunde Gemeinde Hellmonsödt) Vizebgm. Elfriede Wiederstein (Mitarbeiterin Gesunde Gemeinde Hellmonsödt), Heinz Stricker (Mitarbeiter Gesunde Gemeinde Hellmonsödt), Manuela Rader (Schriftführerin Gesunde Gemeinde Hellmonsödt) LR Silvia Stöger, vorne sitzend: Emilie Schwarz (Mitarbeiterin Gesunde Gemeinde Hellmonsödt).

Mein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden der Jugend-Tage Hellmonsödt für ihr großes Engagement und die tatkräftige Mitarbeit. Nochmal ein herzliches DANKE!

Doris Kapfer
Projektleiterin Gesunde Gemeinde
Hellmonsödt

Tipp!

Gönnen Sie sich und Ihren Ohren eine Auszeit. Hören Sie bewusst die Stille und genießen Sie diesen Augenblick.



Jahresschwerpunkt 2009 „Mit allen Sinnen“ – Sinnesorgane

Das Ohr ein High-Tech-O(h)rgan

Hören, sehen, riechen, tasten, schmecken – wir alle kennen die fünf Sinne. Doch es gibt noch weitere Sinne, wie etwa die Wärme-Kälte-Empfindung oder den Gleichgewichtssinn. Die Sinne brauchen wir, um die Umwelt wahrzunehmen. Doch nehmen wir auch unsere Sinne wahr? Wissen Sie z.B. was das Ohr leistet? Das Ohr ist ein phänomenales Organ. Kurz erklärt: es dient zur Wahrnehmung von akustischen Signalen und ist unser Gleichgewichtsorgan. Das Ohr ist im wahrsten Sinne ein High-Tech-O(h)rgan! Die Umwandlung von Schallwellen in Signale, die von unserem Gehirn gelesen und verstanden werden können, ist extrem kompliziert und schlicht phänomenal!

Da wir die Ohren nicht „schließen“ können, hören wir ständig! Wir nehmen immer – bewusst oder unbewusst – unsere Umgebung wahr. Die Reizüberflutung ist die Hauptursache für viele Hörprobleme. Stellen Sie sich vor - ein Shoppingcenter. Menschen reden. Klingeltöne von Handys. Piepstöne an den Kassen. Durchsagen über Lautsprecher. Werbeeinschaltungen über Flatscreens. Hintergrundmusik vom Eingangsbereich bis zur Umkleidekabine. Musikalische Dauerberieselung!

Mein Tipp: Gönnen Sie sich und Ihren Ohren eine Auszeit. Bleiben Sie beim nächsten Spaziergang stehen. Schließen Sie die Augen. 2 Minuten. Hören Sie bewusst die Stille. Hören Sie bewusst in sich hinein. Genießen Sie diesen Augenblick. Es ist Zeit, sich wieder auf das Einfache zu beSINNEN!



Sabine Staltner

Farben - Ihre Rolle und Wirkungsweise im Alltag

Achtung den Vortrag „Farben ...“ haben wir von 30. April 2009 auf 10. Juni 2009 verschoben.

Wir leben in einer Welt voller Farben. Unser Leben und Farben sind untrennbar miteinander verbunden. Sie ziehen die Aufmerksamkeit auf sich und transportieren Bedeutungen. Sie lösen bei den Menschen Gefühle und Assoziationen aus und führen zu unbewussten Reaktionen. Wie Farben auf unsere Wahrnehmung wirken und viele andere Fragen erläutert die Psychologin Mag.^a Franziska Berndorfer in ihrem interessanten und spannenden **Vortrag am 10. Juni 2009 ab 20:00 Uhr** – nach der Feier zur Verleihung der Ortstafel.



Das Jahr 2009 steht unter dem Motto „Mit allen Sinnen“ – Sinnesorgane. Wir haben uns entschlossen unsere Aktivitäten in diesem Sinne zu gestalten. Wir beginnen heuer mit unserem Beitrag zu den Gesundheitstagen am

28. und 29. März 2009, die vom Gesundheitsreferat veranstaltet werden. Bei unserem Stand können Sie in die Welt der Sinne eintauchen und ihre Wahrnehmung schärfen. In der Pfarrbücherei Hellmonsödt gibt es einen Büchertisch zum Thema Gesundheit.



Weiters ist heuer für uns ein ganz besonderes Jahr. Den Arbeitskreis Gesunde Gemeinde gibt es jetzt bereits seit drei Jahren und daher erhalten wir die Ortstafel „Gesunde Gemeinde“ vom Land Oberösterreich verliehen. Die Überreichung dieser Tafel durch Landesrätin Dr.ⁱⁿ Silvia Stöger erfolgt am 10. Juni 2009 bei einer kleinen Feier. Nähere Informationen dazu erhalten Sie in einer der nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung.

Wir vom Arbeitskreis haben uns Gedanken über unsere Aufgabe und unsere Zusammenarbeit gemacht und das in einem sog. „Leitbild“ formuliert. Dieses Leitbild wollen wir Ihnen heute vorstellen:

Leitbild „Gesunde Gemeinde“ Hellmonsödt

Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ ist ...

Wir sind ein Arbeitskreis der Gemeinde Hellmonsödt. Wir verstehen uns als eine Gruppe die offen ist für alle, die am Thema Gesundheit interessiert sind. Unser Ziel ist Gesundheit in den Blickpunkt der Hellmonsödterinnen und Hellmonsödter zu rücken. Die Gestaltung gesundheitsfördernder Lebensbedingungen in der Gemeinde ist daher wichtig.

Alternative Energien, ein wertschätzender Umgang mit der Umwelt, die Förderung regionaler Produkte, eine gepflegte Landschaft, Barrierefreiheit und Sicherheit, sowie psychosoziale Gesundheit, bewusste Ernährung und Bewegung sind einige der Inhalte, die für uns bedeutend sind.

Für die Gesundheit einer Gemeinde ist eine funktionierende und wertschätzende Kommunikation entscheidend. Dies erfordert einen regen Gedankenaustausch. Geselligkeit und der Zusammenhalt sind wichtige Elemente. Durch verschiedene Veranstaltungen, Aktionen sowie Veröffentlichungen werden die Hellmonsödterinnen und Hellmonsödter regelmäßig zum Thema Gesundheit informiert und zum Mitmachen sowie Mitgestalten eingeladen.

Der nächste **Workshop** findet am Mittwoch, **6. Mai 2009**, 19:30 Uhr im Gemeindeamt Hellmonsödt statt. Wir gestalten dort das Programm für den Herbst 2009. Sie sind herzlich willkommen.

Mag.^a Doris Kapfer
Projektleiterin





ORTSLEBEN

Elternvereinsball



Tolle Stimmung beim Elternvereinsball 2009

Ein großer Erfolg war der 3. Ball des Elternvereins Hellmonsödt. Zu Beginn gab's eine akrobatische Zirkuseinlage, aufgeführt von der 3b unter der Leitung von Annemarie Friedrich.



Die 4d begeisterte die Ballbesucher mit zwei Gesangseinlagen, einstudiert von Monika Mattkay. Der Höhepunkt der Veranstaltung war die Mitternachtsshow – eine Tanzeinlage von ABBA – die von Eltern und Lehrern gemeinsam aufgeführt wurde.



Die zahlreichen BallbesucherInnen sorgten für eine super Stimmung. Danke an alle SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern und BallbesucherInnen, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

Obmann Josef Atzmüller

Bergsteigerball 2009

Bergsteigerball 2009 – Bergsteiger (sucht) Ball!

Auch heuer suchten viele (mehr oder weniger) volksmusikbegeisterte BergsteigerInnen am 31. Jänner den Weg zum auf mind. 824m hoch gelegenen Ballsaal. Gleich zu Beginn marschierten die „Hellmonsödter Schürzenjäger“, begleitet von ihren kreischenden Groupies, auf. Mit ihrem „Mühlviertel-Hit“ heizten sie die Stimmung gewaltig auf!

Nach der Begrüßung stürmten die BergsteigerInnen die Tanzfläche und tanzten bis in die frühen Morgenstunden zur fetzigen Musik der HARLEKINS. Wer vom Tanzen noch nicht müde war, kletterte weiter hinauf, bis zum Gipfelkreuz in die „Güpfibar“. Wem dieser Aufstieg zu mühsam erschien, hatte auch die Möglichkeit, sich in der belüfteten „Smoking Area“ auszurasten und zu stärken.

Zwischendurch besuchten uns verschiedene prominente Gruppierungen aus den Nachbarorten, wie der „Hias mit dem Haselgrabensexett“ und der „Haibacher Dirndlex-

press“, die sich mit ihren Darbietungen präsentierten. Sogar aus dem fernen Dubai kam eine Gruppe Scheichs auf den Bergsteigerball.



Hellmonsödter Schürzenjäger



Neben den verschiedenen auswärtigen Delegationen galt die fetzige Tanzeinlage der Mädels, mit der sie den Saal zum Kochen brachten, als weiterer Höhepunkt. Zu späterer Stunde brachten die „Original Hemasedter Herz-buben“, mit ihrem Superhit „Herzilein“ die Menge zum Schunkeln und Singen.

Der Abstieg von der Gipfelbar ist manchen gar nicht so leicht gefallen, da die Sonne schon blinzelte, als die letzten BergsteigerInnen den „Lehrpfad der Volksdummlichkeit“ verließen.

Corinna Atzmüller für den ÖAV

Seniorenfasching

Zum traditionellen Seniorenfasching der Ortsgruppe konnte Obmann Johann Kaiser trotz des ausgesprochen schlechten Wetters sehr viele BesucherInnen begrüßen. Der Bezirk Rohrbach und Freistadt waren auch zahlreich vertreten, ebenso die Ehrengäste: Bgm. Anton Schwarz, Bez.Obm.B.B. Anton Pabel, sowie der gesamte Vorstand des Seniorenbundes.



Als Einlage und Auflockerung des Programmes trat eine Bauchtanzgruppe auf. Sie bekam tosenden Applaus und wurde um Zugaben gebeten.

Die Tombola war schnell vergriffen und alle freuten sich über die schönen Preise. Hier soll auch den großzügigen Spendern ein herzliches Dankeschön gesagt werden. Die Musik war für die Senioren mit ihren Liedern und Melodien ein Ohrenschmaus. So wurde bis spät in die Nacht hinein getanzt. Die Stimmung war prächtig und alle freuten sich über die Harmonie der flotten Oldies.

Zum Abschluss wurde ein großer Kreis gebildet, das Lied „Kein schöner Land“ gesungen. Obmann Kaiser bedankte sich bei den Besucherinnen und Besuchern für das Kommen, wünschte Gesundheit und eine unfallfreie Heimreise. Alle, auch die Veranstalter, freuten sich über diesen schönen Faschingsausklang.

*Obmann Johann Kaiser
Seniorenbund*

Musikverein

Konzert der „Innviertler Wadlbeißer“

Mit ihrem neuen Programm, das den tief sinnigen Titel „Couchgeflüster“ trägt, gastierten die „Innviertler Wadlbeißer“ am Faschingssamstag im ausverkauften Festsaal der Schulen. Obwohl ihr Posaunist und „Mentor“ wenige Tage zuvor einen Schlüsselbeinbruch erlitt und kurzfristig



Der gemeinsame „Wadlbiss“ bringt die Musiker wieder auf Touren.

ein Ersatz gefunden werden musste, präsentierten sich die „Wadlbeißer“ in gewohnt witziger und musikalisch erstklassiger Weise.

Ganz vertraulich erzählten die sieben Blechbläser über die schweren Zeiten in ihrem Musikerdasein und ließen sich dabei tief in die Seele blicken. Glücklicherweise haben die „Wadlbeißer“ einen Kameraden und „Mentor“, der ihnen in schwierigen Lebenslagen beisteht und auch ihre Susi, ihr Mädchen für alles. Wenn das alles nichts nützt, dann hilft ein gemeinsamer „Wadlbiss“ und die „Wadlbeißer-Essenz“ um wieder in Fahrt zu kommen.

Aber das ist für die „Innviertler Wadlbeißer“ kein Problem: Mit schwungvollen Arrangements, Perfektion auf ihren Instrumenten und amüsanten Einlagen begeisterten sie das Publikum und sorgten für eine tolle Stimmung. Und wer an der Bar noch bis in die frühen Morgenstunden ausharrte, kam noch öfter in den Genuss dieses Ohrenschmauses.

*Elisabeth Gahleitner
für den Musikverein*



KULTUR

Musikverein

Herbstkonzert 2008

Die Musikkapelle Hellmonsödt unter der Leitung von Alexej Fedotov lud am 15. November 2008 zum Herbstkonzert ein. Durch den „ausgezeichneten Erfolg“ bei der Konzertwertung 2008 in Altenberg, waren die Erwartungen an die Musikkapelle sehr hoch. Diese überzeugte aber mit einem abwechslungsreichen Programm. Neben dem traditionellen



Marsch, der Polka und dem Walzer wurden auch moderne Stücke, wie „Pirates of the caribbean“ und „Enjoy the music“ zum Besten gegeben.

Beim „Gesang der Lerche“ kam der Kapellmeister ganz schön ins Schwitzen. Das Geschwisterpaar Schlagnitweit – der große Bruder mit der kleinen Schwester – spielten ihr Klarinettensolo bislang in den Proben immer souverän, jedoch beim Konzert anfänglich ziemlich schräg und erschreckten Alexej Fedotov vorsätzlich. Erst als ihnen Terink Alice – die wie jedes Jahr dankenswerter Weise durchs Programm führte – ihnen riet, die Noten in das Publikum zu werfen, konnte das Stück wie gewohnt fortgesetzt werden.

Nach einer Stärkung am wunderbaren Buffet, nahm das Publikum wieder Platz um der „HeJuKa“ zuzuhören. Eine Gemeinschaft von jungen Musikern aus Hellmonsödt und Reichenau, die unter der Leitung von Alexej Fedotov und Andrea Enzenhofer sehr große Fortschritte gemacht hat. Die Musiker und Musikerinnen wurden mit ihrem Applaus belohnt und möchten sich herzlich für den zahlreichen Besuch bedanken.

Turmbläser

Die Turmbläser sind eine kleine Gruppe von Musiker und Musikerinnen, die sich bereit erklären, in der Adventszeit viele Veranstaltungen musikalisch zu untermalen. Herzlichen Dank!

Barbara Reitmeier

Landesmusikschule

Viel Stimmung im Weihnachtskonzert der Landesmusikschule

Am 16. Dezember 2008 beendete die Landesmusikschule das musikalische Jahr wieder mit einem bunten Weihnachtskonzert! Weihnachtliches, Folkloristisches und Schwungvolles wurde von den engagierten Musikschülerinnen und Musikschülern hervorragend dem großen Publikum präsentiert.

Die gute Weihnachtsstimmung veranlasste auch noch die vielen Beteiligten zusammen mit ihren Angehörigen, das reichhaltige Buffet im Anschluss zu genießen. Dies war Dank der vielen Kuchen-, Keks- und Brote-Spenden ein stimmungsvoller Abschluss und eine gute Einstimmung auf die bevorstehenden Weihnachtstage.

Sonntags-Matinée mit moderner Kammermusik

Am 18.01.2009 brachte Musikschullehrer Andi Demelius seine Wiener Musikerfreunde zu einer Sonntags-Matinée nach Hellmonsödt. Als **Ensemble „Konvergenzen“** traten sie gemeinsam auf die Bühne, um moderne Kammermusik zu präsentieren. Die strahlende Vormittagssonne, eine heitere Moderation und ein Gläschen Sekt in der Pause bildeten den Stimmungsrahmen für die mitunter „schwierige“ musikalische Kost.

Es gelang ein interessantes Konzert mit beeindruckenden Interpretationen selten zu hörender Werke! Ein gut gelauntes Publikum und zufriedene Künstler verließen den Festsaal mit dem Vorsatz,

sich nächstes Jahr erneut zu einem Konzert in Hellmonsödt zu treffen.

Wer über Konzerte, Vortragsabende und sonstige kulturelle Veranstaltungen informiert werden will, möge seine E-Mail-Adresse im Sekretariat der Landesmusikschule oder per E-Mail unter:
ms-hellmonsoedt.post@ooe.gv.at
bekannt geben.

Dir. Regine Tittgen-Fuchs





Kunstmuseum Artemons

Oberösterreichische Malerei 1914 - 1945

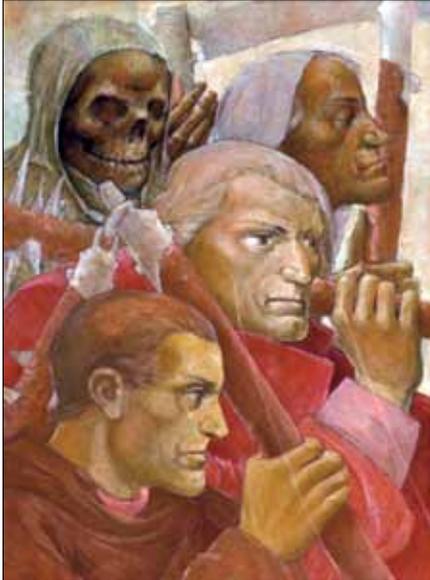


Foto: Wach Aloys(m)



04. April – 30. August 2009
jeweils Samstag und Sonntag
von 10:00 – 18:00 Uhr

Eintritt frei!

Die Ausstellung präsentiert das facettenreiche künstlerische Schaffen einer spannungsreichen Epoche, deren Eckpunkte die beiden Weltkriege bilden. Traditionelle Positionen der Malschule von Matthias May treffen auf die Künstlervereinigung Maerz, die sich am Vorabend des ersten Weltkrieges vom konservativen Geist des OÖ Kunstvereines löst und einen Neubeginn signalisiert. Die Kunst der Neuen Sachlichkeit und des ma-

gischen Realismus ist genauso dokumentiert wie stimmungsimpressionistische Auffassungen.

Der Anschluss Österreichs an Nazi-Deutschland markiert eine Zäsur die den Bogen von Anpassung bis Widerstand der einzelnen Künstlerschicksale aufzeigt.

Shuttledienst
jeden Sonntag um 11:00 Uhr vom
Linzer Hauptplatz – retour 15:00 Uhr
– optional mit gastronomischer Ver-
pfehlung. Anmeldung und Auskünfte
bitte bei Event Taxi 0650/522 38 45

Kunstmuseum ARTEMONS

Linzer Straße 19, 4202 Hellmonsödt
Internet: www.artemons.at
E-mail: h.dunzendorfer@artemons.at
Tel: +43 (0)699/166 88 881

Die lange Nacht des Kabarett

„Die lange Nacht des Kabarett“ wieder in Hellmonsödt

Im Laufe der letzten Jahre haben wir die größten Kleinkunsttalente Österreichs und Gewinner zahlreicher Kabarettpreise zu uns nach Hellmonsödt geholt (z.B. Thomas Stipsits, Pepi Hopf, Klaus Eckel, Mike Supancic, Lainer & Linhart, Martin Kosch, Fredi Jirkal, Die Brennesseln...).

Für heuer ist es uns wieder gelungen „Die lange Nacht des Kabarett“ mit neuem Programm und neuen Kabarettpreisträgern zu verpflichten.

In der nunmehr zehnten Auflage zeigen ihnen die fünf Spitzenkabarettisten unter „Kapitän“ **Pepi Hopf** (Gewinner des Kabarettförderpreises 2008), **Clemens Maria Schreiner** (Gewinner des Grazer Kleinkunstvogels 2008), **Gerhard Gradinger** (Spötter vom Dienst) und die **Gebrüder Moped** wie aggressives, intelligentes und lustvolles Kabarett funktioniert und spielen für sie, solange sie wollen.



Mit viel Schmä, lustigen Liedern und scharf pointierten Polit-Attacken gewähren die fünf „Wuchtelldrucker“ tiefe Einblicke in die Austro-Seele. Versäumen Sie keinesfalls die Gele-

genheit, die fünf Kabarettgranden live zu erleben, denn an diesem Abend bleibt mit Sicherheit kein Auge trocken. Für Schäden an Ihrem Zwerchfell übernehmen die Veranstalter keine Haftung!

Termin:

Samstag, 25. April 2009
19:30 Uhr Festsaal der
Schulen in Hellmonsödt

Veranstalter:

Kabarettfreunde Hellmonsödt
und Raiffeisenbank/Club
Hellmonsödt

Vorverkaufskarten in der
Raiffeisenbank Hellmonsödt
(Platzkarten!)
(Ermäßigter Eintritt für Raiffei-
sen-Jugend-Club-Mitglieder)

Wolfgang Zeirzer
Helmut Altmüller
für die Kabarettfreunde
Hellmonsödt



BILDUNG

Kindergarten

Adventmarkt

Am 09. und 10. Dezember 2008 gab es im Kindergarten einen kleinen Adventmarkt, zu dem alle Eltern und Großeltern sehr herzlich eingeladen waren. Es wurden selbstgebackene Kekse, kleine Kerzen, Geschenkpapier, viele nette Dinge und mehr verkauft. Bei Tee und Kuchen konnten alle die gemütliche Atmosphäre genießen.

Insgesamt konnten wir stolze 304 Euro dadurch einnehmen, die wir der Landlerhilfe für Kinder in Rumänien spenden. Vielen Dank an alle, die uns so unterstützt haben!



Man kann nicht jeden Tag etwas Großes tun, gewiss aber etwas Gutes.
(Friedrich Schlegel)

Adventfeier

Die Bärengruppe rundete mit einer kleinen Feier den Advent ab. Nach einem Krippenspiel wurde gemeinsam mit den Eltern der Weg zur Krippe gestaltet. Bei dieser besinnlichen Arbeit konnte man sich gut auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstellen.

Die Mäusegruppe unternahm einen besinnlichen Adventwanderung mit anschließendem Lagerfeuer, das gemütliche Stimmung verbreitete. Leider spielte hier das Wetter nicht ganz mit.

Fasching im Kindergarten

Heuer durften wir in die wunderbare Welt der Märchen eintauchen. Wir lernten in den letzten Wochen verschiedene Märchen kennen, sangen Lieder darüber und spielten sie. Märchen sind für die allgemeine kindliche Entwicklung sehr wertvoll. Sie beschreiben alle Seiten des menschlichen Lebens und machen dadurch Mut. Außerdem erzählen sie von Wünschen, Sehnsüchten, Ängsten, Schwierigkeiten und Nöten. Durch die polarisierenden Eigenschaften (Gut – Böse, Glück – Pech,

Fleiß – Faulheit;...) fällt es den Kindern leicht, das Gute anzunehmen und die böse Gestalt abzulehnen. Da sich das Kind von Anfang an mit dem Helden identifiziert durchleidet es mit ihm alle Mühen und Widrigkeiten, um am Ende mit ihm glücklich zu sein.

Märchen können Erzähler und Zuhörern gleichermaßen bei der Lebensbewältigung helfen, indem sie:

- Verhaltensmodelle aufzeigen.
- Moralische Haltungen auslösen
- Freude, Befriedigung und emotionale Sicherheit verschaffen.
- Zur Bewältigung innerer Konflikte und Ängste beitragen und
- Fantasie und Vorstellungskraft in Gang setzen.

Märchen sind also auch für unsere Kinder noch sehr bedeutungsvoll.

Christine Obermüller



Hort



„Manege frei!“

So hieß es am Faschingsdienstag für alle Hortkinder. Für den „großen“ Auftritt vor den Volksschulkindern wurde fleißig geprobt. Es wurden Teller gedreht, Purzelbäume geschlagen und auch Clown Fridolin bereitete sich auf seine Spezialnummer vor.

Achtung!
Für das Schuljahr 2009/10 können

schon Anmeldungen vorgenommen werden.

Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2009. Nähere Informationen erhalten Sie unter 0664/807651700 (Carmen Wakolbinger) oder direkt im Hort im Erdgeschoss der Volksschule.

Carmen Wakolbinger





Volksschule

Theater: „Oskar legt ein Ei“:

„Oskar legt(e) ein Ei“, und zwar am 21. Jänner im Festsaal der Schulen. Warum sich Oskar dabei schwer tun musste und die Henne froh war, dass auch ein Esel am Hof wohnte, ja und wie die Katze zu ihrem Kater kam und am Schluss endlich alle das tun durften, was sie am besten konnten, das sahen die Kinder in diesem Theaterstück.

Nach 80 Minuten Spaß und Spannung durften sie noch einen Blick hinter die Kulissen werfen. Eine Woche vorher fand ein workshop statt, in dem die Schüler/innen durch verschiedene Übungen auf diese Vorstellung vorbereitet wurden.



Liebe Hellmonsödterinnen und Hellmonsödter, liebe Eltern!



Mit Stolz und Freude geben wir bekannt, dass unsere Schule das **Gütesiegel „Gesunde Schule OÖ“**

„für den nachhaltigen und vorbildhaften Beitrag zur schulischen Gesundheitsförderung“ (Zitat aus der Urkunde) für 3 Jahre verliehen bekam.

Wir sind damit die **erste** und vorläufig **einzige** Schule im Bezirk mit dieser Auszeichnung, die vom Landesschulrat für OÖ., der Gebietskrankenkasse, dem Institut für Gesundheitsplanung und dem Land OÖ. vergeben wird. In allen Klassen wurden und werden immer wieder wertvolle Beiträge geleistet, bei denen wir auch auf Ihre Mithilfe ange-



v.l.n.r.: LR Silvia Stöger, VL Inge Kern, Markus Peböck, Dir. Johann Kern, Felix Hinterwirth, Landesschulratspräsident Fritz Enzenhofer

wiesen waren oder sind. Daher ist diese Auszeichnung auch ein Beweis für die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern und Lehrern. Herzlichen Dank dafür!

Da uns die **Nachhaltigkeit** besonders wichtig ist, bitten wir auch in Zukunft um Ihre Unterstützung. Auf unserer Homepage (www.vshellmonsoedtu.eduhi.at) informieren wir Sie schon seit etwa zwei Jahren über unsere Aktionen auf diesem Gebiet. Dort können Sie z.B. auch nachlesen, welche Bereiche die „Gesundheitsförderung“ umfasst.

Die VS Hellmonsödt ist eine „Gesundheitsfördernde Schule“, weil ...

- Das immer wieder in den Mittelpunkt gerückte Bewusstmachen in den vielfältigsten Bereichen eine „Gesunde Schule“ zu sein und dies sowohl gemeinsam als auch individuell umzusetzen, wird bei uns schon jahrelang gelebt.

- Die schöne, ruhige Lage, ganz in der Nähe von Wiesen und Wäldern, bietet sich zum Einbeziehen der Natur in den Unterricht geradezu an. Unterricht im Freien, Lehrausgänge, Forschungsaufträge u.ä. erweitern daher das unterrichtliche Angebot.

- Auf ein „Wohlfühlklima“ achten wir in unserer Schule ganz besonders. Durch gemütliche „Jausenecken“ in

jeder Klasse, Kommunikationsbereiche in den einzelnen Stockwerken, Geräte für die „bewegte“ bzw. „kreative“ Pause, eine „Lesetreppe“ bei der Sachbücherei, sowie durch eine anlassbezogene Dekoration im Schulgebäude schaffen wir die Voraussetzungen dafür.

Das harmonische Klima im gesamten Lehrkörper und auch die gesunde Lebensweise der Lehrer selbst führen dazu, dass unsere Schule auch zu einer „Gesunden“ Schule für Lehrer geworden ist.

- Viele Aktivitäten im Jahresablauf werden bei uns regelmäßig unternommen um die Nachhaltigkeit einer „Gesunden“ Schule sicher zu stellen:

- Themenwochen für die ganze Schule: Bewusste Ernährung, soziale Themen, Psychosoziale Gesundheit („Eigenständig werden“), „Bewegte“ Schule, Ruhe und Entspannung, ...

- Zusammenarbeit von Eltern und Schule: Mitarbeit bei verschiedenen Aktionen

- Erwachsenenbildung durch Vorträge

- Gemeinsam Feste feiern: Nationalfeiertag, Nikolobesuch, Advent, Weihnachten, Frühlingsfest (gemeinsam mit Kindergarten und Gemeinde)

- Aktivitäten in den einzelnen Klassen: Obstkorb, gemeinsames Zubereiten gesunder Zwischenmahlzeiten, Augenmerk auf ausreichendes Trinken (Wasserflaschenaktion der LINZAG), tägliches Kurzturnen, Zahngesundheitsaktion der PGA, anlassbezogene Vermittlung von sozialen Fähigkeiten, ...

Dir. Johann Kern



FIT durch „Gesunde Jause“ und Bewegung

Im Rahmen der Freiarbeit bereiten die Schüler der 4. Klasse regelmäßig mit ihren Lehrerinnen E. Tauber und G. Leutgeb eine „Gesunde Jause“ zu. So wurde unter anderem Orangensaft gepresst, Kresse angebaut und dann mit Vollkornbrot verzehrt, sowie ein schmackhaftes Müsli zubereitet.

Auch das Bewegungsangebot am Gang (Pedalo, Jonglieren mit Bällen und Tüchern, Geschicklichkeitsparcours,...) wird gerne genutzt. So macht Schule Spaß!

G. Leutgeb, E. Tauber



Endlich wieder ein Schitag!

Nach zwei „Nichtwintern“ konnte heuer endlich wieder ein Ski- bzw. Bobtag durchgeführt werden. Das Wetter spielte einigermaßen mit - es war zwar neblig, es blieb aber tro-

cken - und die Pistenverhältnisse waren überraschend gut. Danke an die Familie Taferner!

Nachdem sich auch heuer wieder sehr viele Eltern zur Mitarbeit meldeten, waren die Voraussetzungen für einen Ski-/Bobtag und ein spannendes Schirennen gegeben. Daher möchte sich die Schulleitung auf diesem Wege zunächst bei jenen Eltern bedanken, die als Schilehrer/in, Torrichter/in, Startnummerneinsammlerin, Jauseausgeberin oder als Begleitperson beim Bob fahren tätig waren. Der Dank geht aber auch an die Fa. Zauner für die Gratisbusfahrt zum „Dengler“.

Besonderer Dank gilt aber wieder dem SV Hellmonsödt – Sektion Wintersport:

Er stellte nicht nur die technische Ausrüstung kostenlos zur Verfügung, sondern 2 Funktionäre

(die Herren K. Stummer und H. Altmüller) übernahmen auch noch das Stecken des Laufes und die Zeitnehmung.

Bei der Siegerehrung wurden natürlich die Leistungen, aber auch



die Disziplin aller Teilnehmer/innen besonders hervorgehoben. Die Schnellsten jeder Schulstufe erhielten Medaillen (gespendet vom Elternverein), Bestzeitpokale (von der RAIBA Hellmonsödt) und bis zum 5. Platz Urkunden.

Allen Spendern herzlichen Dank.

Die Sieger/innen:

1. Klassen:
Wimhofer Tobias, Haslinger Theresa
2. Klasse:
Reisetbauer Paul, Angerer Christina
3. Klassen:
Mühlberger Tobias, Gangl Lea
4. Klassen:
Kitzmüller Stefan (TBZ)
Luginger Katrin (TBZ)

Weitere Fotos vom Schitag und der Siegerehrung kann man übrigens unter der Internetadresse: www.vshellmonsoedt.eduhi.at anschauen.

Raiffeisenschülerolympiade

Hellmonsödter Volksschule belegt sensationellen II. Platz!

31 Volksschulen aus dem Bezirk Urfahr Umgebung nahmen an der Schülerolympiade 2008/2009, veranstaltet von der Raiffeisenbankengruppe OÖ, der Buchhandlung Thalia und dem Landesschulrat OÖ, teil.

Die Olympiade stand unter dem Motto „1, 2 oder 3 – Bist du dabei?“. Die Schüler konnten dabei ihr Le-

setalent unter Beweis stellen. Bei der Vorausscheidung der VS Hellmonsödt schnitten die Schüler Maria Scheuer, Sandra Nitsch und Jonas Pichler am besten ab.

In einer kleinen Feier in der Volksschule überreichte die Raiffeisenbank Hellmonsödt Warenpreise an die Sieger. Diese wurden als Vertreter für Hellmonsödt zur Bezirksolympiade in





die Gusenhalle Gallneukirchen am 22.01.2009 entsandt.

Das Hellmonsödter Team, am Foto 2. Reihe links, schaffte es, von 31 teilnehmenden Gruppen den II. Platz zu erlesen.

Der I. Platz ging an die VS Lichtenberg und der III. Platz wurde von der VS Eidenberg belegt. Wir gratulieren allen Gewinnern sehr herzlich.

*Petra Niedermayr
RB Hellmonsödt*



Musikhauptschule

11. Dezember 2008: Tag der offenen Tür

Am 11. Dezember 2008 lud die Musikhauptschule zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Viele interessierte Eltern und ihre Kinder überzeugten sich von den attraktiven Angeboten der Schule und ließen sich die Räumlichkeiten zeigen.



Spezielle Programmpunkte gab es in den Fachbereichen Werken, Ernährung und Haushalt, Informatik, Physik, Sport, sowie in der bestens ausgestatteten Bücherei der Schule.

Zahlreiche positive Rückmeldungen lassen hoffen, dass viele Abgänger der Volksschulen unseres Schulsprenghels im kommenden Herbst die Musikhauptschule Hellmonsödt besuchen werden.

30. Jänner 2009: Pensionsfeier für Schulwart Hans Obermüller

Fast 37 Jahre war Schulwart Hans Obermüller die gute Seele der Hellmonsödter Schulen. 1972, als die neue Schule eröffnet wurde, wechselte er von der Fa. Hollerwöger, wo er bis dorthin als Elektriker gearbeitet hatte, zu seinem neuen Dienstgeber, der Gemeinde Hellmonsödt, und übernahm als Schulwart die Verantwortung für die örtlichen Schulen.

Jeder kennt Hans Obermüller als großen Sparmeister, der für die Gemeinde viele wertvolle Dienste geleistet hat. Sein Verantwortungsbewusstsein ging sogar so weit, dass er sich mit der Schule voll und ganz identifizierte – so, als wäre sie sein eigenes Heim. Gerade die Zeit der Renovierung der Volks- und Hauptschule und der Neubau der Landesmusikschule, die sich von Mitte der 90er-Jahre bis ins neue Jahrtausend hinzog, waren für den engagierten und umsichtigen Schulwart eine große Herausforderung.

Mit Ende des Jahres 2008 übergab er seine Aufgabe als Schulwart an Siegfried Hofer und trat seinen wohlverdienten Ruhestand an. Zum Abschied organisierten die drei Hellmonsödter



Schulen mit tatkräftiger Unterstützung durch den Elternverein eine stimmungsvolle Feier im Festsaal des Schulzentrums. Die Direktoren Regine Tittgen-Fuchs (Landesmusikschule), Johann Kern (Volksschule) und Klaus Nimmervoll (Musikhauptschule) führten durch das Programm und überreichten Abschiedsgeschenke an Hans Obermüller.

Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerschaft der drei Schulen sorgten mit großartigen musikalischen Darbietungen für prächtige Stimmung. Bürgermeister Anton Schwarz würdigte das fleißige Wirken und die vielen praktischen Talente des in Pension gehenden Schulwarts. Elternvereinsobmann Josef Atzmüller und sein Team schlossen sich der Gratulantschar an und luden zum liebevoll vorbereiteten Buffet. Mit Musik und Tanz bis in den frühen Morgen fand eine gelungene Feier ihre Fortsetzung. Es war dabei fast selbstverständlich, dass der fleißigste Tänzer Jungpensionist Hans Obermüller war.



5. Februar 2009: Schulskitag

Strahlender Sonnenschein und eine traumhafte Piste in der Schiarena Kirchschatz belohnten die Organisatoren des Schulskitages der Musikauptschule Hellmonsödt. In Kooperation mit der Volksschule Kirchschatz war in bewährter Weise Franz Pühringer für die Durchführung der Riesentorlauf-Schulmeisterschaft verantwortlich.

Mehr als 70 Rennläuferinnen und Rennläufer auf Skiern und Snowboards nahmen daran teil.



Die Tagesbestzeiten stellte das Geschwisterpaar Christina (1.b) und Daniel Jenner (3.a) auf.

26./27. Februar 2009: Polizeiliche Vorträge

Gerade für die SchülerInnen der 4. Klassen der Hauptschule ist es wichtig, dass sie über die sie betreffenden Gesetze gut Bescheid wissen.

So war es nicht verwunderlich, dass Themen des Jugendschutzgesetzes wie zum Beispiel „Wie lange darf ich am Abend wegbleiben?“ oder „Ab wann darf ich Alkohol trinken?“ bzw. Informationen rund um den Mopedführerschein die 13- und 14-jährigen brennend interessierten.

Inspektor Roland Lichtenauer vom Posten Hellmonsödt und Abteilungsinspektor Reinhard Peherstorfer vom Wachzimmer Oberneukirchen gaben sich viel Mühe die Jugendlichen umfassend zu informieren und ihre Fragen über Recht und Gesetz zu beantworten. Die Jugendlichen bedankten sich mit großer Aufmerksamkeit und enormem Interesse. An dieser Stelle richtet sich auch ein großes „Danke schön“ an Elternvereinsobmann Josef Atzmüller, der für das Zustandekommen der Informationsveranstaltung sehr viel beigetragen hat.

Michael Andexlinger



Landesmusikschule

Schülerkonzert „Farbenspiel“

Ein Schülerkonzert unter dem herbstlichen Titel „Farbenspiel“ fand am 24. November 2008 im Festsaal der Landesmusikschule Hellmonsödt statt.

So bunt wie das Herbstlaub war auch das Musikprogramm gemischt, das



von mehr als 25 motivierten Schülern unterschiedlicher Altersklassen vorgestellt wurde.

Obwohl draußen das Laub schon vom ersten Schnee zugedeckt war, ließen die flotten Rhythmen und schmiegsamen Melodien unserer Hobbymusiker keinen der zahlreichen KonzertbesucherInnen kalt!



Schuleinschreibung für das Schuljahr 2009/2010

Termin dafür ist vom **15. bis 24. April 2009** zu den Sekretariatszeiten:

Montag,	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag,	16:15 – 18:15 Uhr
Donnerstag,	08:00 – 12:00 Uhr

Bei der Einschreibung ist ein Anmeldeformular auszufüllen. Die Einschreibung ist der Abschluss eines privatrechtlichen Vertrages und gilt jeweils für die Dauer eines Schuljahres. SchülerInnen, die sich bereits im Vorjahr angemeldet haben und nicht aufgenommen sondern nur vorgemerkt werden konnten, müssen demnach um neuerliche Aufnahme für das nächste Schuljahr ansuchen.



SchülerInnen, die bereits unterrichtet werden, bekommen das Anmeldeformular von ihrer Lehrperson. Bei minderjährigen SchülerInnen ist das Ansuchen um Aufnahme vom Erziehungsberechtigten zu unterfertigen. Im Zuge von Neueinschreibungen werden die SchülerInnen bzw. Erziehungsberechtigten fachlich beraten, außerdem wird eine Schulordnung ausgehändigt.

Musikalische Früherziehung an der Landesmusikschule Hellmonsödt

Die Musikalische Früherziehung findet in einer Gruppe mit 10-12 Kindern wöchentlich statt und wird idealerweise über einen Zeitraum von 2 Jahren angeboten (Beginn: letztes Kindergartenjahr).

Die Anmeldung zur musikalischen Früherziehung an der Landesmusikschule Hellmonsödt ist jederzeit möglich.

Ganzheitliche Förderung sowie eine allgemeine, musikalische Bildung des Kindes haben zentrale Bedeutung im Unterricht. Passend zur wichtigen Lernform dieser Altersstufe prägen spielerische Elemente die Unterrichtseinheiten. Vornehmliches Ziel ist es, die Neugierde und Freude an Musik zu wecken, zu erhalten und Interessen auszubauen.

Die Inhalte im Überblick:

- Erwerben eines vielfältigen Repertoires an Liedern, Texten und Tänzen
- Spiele auf elementaren Instrumenten (Orff, Percussions- und Selbstbauinstrumente)
- Freie Bewegung mit und ohne Musik

- Kennen lernen verschiedener Musikinstrumente
- Differenzierung der Wahrnehmung, insbesondere des Hörens
- Förderung von Kreativität, Selbstbewusstsein und sozialer Kompetenzen beim gemeinsamen Singen, Bewegen, Tanzen und Musizieren
- Entwicklung eines Grundverständnisses für grafische und traditionelle Notation

Lehrkraft: Verena Huemer



Ausbildung:

– Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

– Studium der Elementaren Musikpädagogik mit dem Schwerpunkt Blockflöte an der Anton

Bruckner Privatuniversität in Linz

VEREINE

Freiwillige Feuerwehr

123. Jahressvollversammlung

Am 13. Februar 2009 eröffnete Kommandant Christian Leutgeb die 123. Jahressvollversammlung der Feuerwehr Hellmonsödt und begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie zahlreiche Ehrengäste, die durch ihre Anwesenheit ihr Interesse und ihre Verbundenheit zur Feuerwehr bekundeten. Gemeinsam wurde auf das Jahr 2008 und die geleistete Arbeit zurückgeblickt. Zu 69 technischen Einsätzen und 15 Brandeinsätzen musste die Feuerwehr Hellmonsödt im vergangenen Jahr ausrücken.

Zu den Berichten des Kommandanten, der Schriftführerin, des Kassiers sowie des Jugendbetreuers wurde eine PowerPoint Präsentation erstellt und anhand der eindrucksvollen Fotos wurde ein Rückblick auf über 5000 geleistete Arbeitsstunden gewährt.

Ein weiterer Punkt in der Tagesordnung war die Angelobung von drei neuen Feuerwehrmitgliedern: Manuel Weberndorfer und Markus Freudenthaler konnten von der Jugendgruppe in den aktiven Stand übernommen werden und Farin Arnscheidt wurde als Neuzugang im Team der Feuerwehr Hellmonsödt aufgenommen.

Gerätewart Georg Tröbinger wurde für seine langjährige aktive Mitarbeit bei der Feuerwehr Hellmonsödt geehrt.

Abschnittsfeuerwehrkommandant Josef Kernegger überreichte die Verdienstmedaille für 40-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens.





Für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr Hellmonsödt erhielt Johann Weilguny eine Ehrenurkunde. Mit Stolz konnte erstmals in der Geschichte der Feuerwehr Hellmonsödt das Jugendleistungsabzeichen in Gold überreicht werden.

Manuel Weberndorfer, der mittlerweile in den aktiven Stand der Feuerwehr Hellmonsödt übergetreten ist, erbrachte in der Jugendgruppe hervorragende Leistungen, die mit der

Überreichung dieses Abzeichens gebührend geehrt wurden. Den Abschluss der Jahresvollversammlung bildete eine Foto-Präsentation, die das vergangene Jahr mit all seinen Facetten Revue passieren ließ.

Jugendgruppe

Die 8. Feuerwehrski- und Snowboardmeisterschaft fand am 25. Jänner 2009



Das Team der FF Hellmonsödt: 1. Reihe: Harald Füreder, Lukas Kreindl, Benjamin Trinkl; 2. Reihe: Florian Obermüller, Philipp Hintringer, Simona Leutgeb, David Kapfer, Robert Stockinger.

in Kirchschatz statt, bei der auch die Jugendmitglieder der Feuerwehr Hellmonsödt um die heiß begehrten Stockerlplätze mitkämpften.

Philipp Hintringer holte sich in seiner Klasse den hervorragenden 3. Platz, dicht gefolgt von David Kapfer.

AW Simona Leutgeb

Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft

Nach vielen positiven Rückmeldungen anlässlich unseres letzten Adventkalenders ist es an der Zeit, sich bei vielen fleißigen Händen zu bedanken, die uns sehr tatkräftig unterstützt haben. Es ist aber nicht nur der Adventkalender, der Beachtung finden soll, waren wir doch das ganze Jahr 2008 aktiv. Dank gilt vor allem unserer Gemeinschaft. Es sind immer wieder Tätigkeiten, die verrichtet werden müssen und wenig beachtet werden. Also für alles sage ich „Dankeschön“!

Ein großer Brocken war dann unsere Kissenparade im Rahmen des Adventmarktes, die wir zu Gunsten des kranken Patrik Hofbauer veranstalteten. Es galt Stoffe zu besorgen, zu nähen, zu sticken, zu häkeln und schließlich zu verkaufen. Für diese Gelegenheit danke ich dem Kultur Ausschuss. Wir konnten damit gute Dienste leisten.

Eine große Herausforderung war wieder unser Adventkalender. Zum



letztjährigen Thema „Singender, klingender Adventkalender“ konnten wir auf den großen Fundus von Walter und Inge Radlmüller zurück greifen, der Entwurf sowie der Druck aller 23 Musikstücke wurden von Walter Radlmüller bewerkstelligt. Beiden sei herzlich gedankt, ebenso der Musikkapelle und auch Peter Gabriel für die Leihgaben.

Für den großen Christbaum am Marktplatz fertigte uns die Fa. Auer aus Ni-

rostablech 30 Noten an. Die Raiffeisenbank sponserte gemeinsam mit dem Tourismusverband einen Großteil unserer Laternen. Für den Transport und die Lagerung unserer Weihnachtskrippe danke ich Hrn. Hans Koll. Ebenso dem Singkreis, Gruppen des Musikvereins und den Ziehharmonikaspielern, die unsere Adventroas begleiteten. Ein Dank an Frau Erika Freller, die uns den Tee angeboten und zur Verfügung gestellt hat und allen, die uns Fenster oder Auslagen zum Dekorieren überließen.

Die vielen Kopien und Plakate, die uns alljährlich die Raiffeisenbank druckt, sowie alle Dienstleistungen der Gemeindebediensteten möchte ich bei dieser Gelegenheit erwähnen und mich dafür herzlich bedanken. Zuletzt noch bedanke ich mich bei allen jenen, die nicht namentlich genannt wurden, uns aber auch irgendwie unterstützten.

*Lore Altmüller
Obfrau der Gemeinschaft*



FLOHMARKT der Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft

am Samstag, 25. April 2009, von 08:00 bis 18:00 Uhr
und am Sonntag, 26. April 2009 von 08:00 bis 12:00 Uhr
im Pfarrheim Hellmonsödt

Unser alljährlicher Flohmarkt ermöglicht uns, mit Ihrer Hilfe, die eine oder andere Spende im Ort zu tätigen. Deshalb ersuchen wir auch heuer wieder die Hellmon-

södtter Bevölkerung, befreien Sie sich von verschiedenen „Schätzen“ und unterstützen Sie unsere Gemeinschaft!

Erwünscht: Waren für Flohmarkt (bitte keine Kleider, Schuhe, große Elektrogeräte, große Möbel und keine beschädigten Sachen!)

Annahme ist am Freitag, 24. April 2009 von 12:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrheim!

Info: Fr. Lore Altmüller, Tel.: 07215/2875

Jungchar



Wie jedes Jahr wurde die **Sternsingeraktion** von der Jungchar in den ersten Jännertagen durchgeführt.

Und heuer mit besonders großem Erfolg: € 8.400,- wurden für notleidende Kinder in Afrika, Lateinamerika und Asien gesammelt! Dafür möchten wir uns

sehr herzlich bedanken! Ein großes Dankeschön auch an die vielen Kinder und Jugendlichen, ohne sie wäre so eine Aktion gar nicht möglich. Und natürlich auch an alle, die uns aufgenommen, bekocht, uns beim Anziehen und Schminken geholfen haben, die für uns Taxi gespielt haben und an die Kfb, die die Könige und Begleitpersonen am 06. Jänner zum Frühstück eingeladen hat.

Die JS-Crew

Kameradschaftsbund

114. Jahreshauptversammlung am 26.12.2008 des OV Hellmonsödt!

Obmann. Walter Rader eröffnete die JHV und begrüßte zahlreiche Ehrengäste u. a. Bez.-Obm.Stv. Georg Hartl, Ehr. Präs. Josef Kusmitsch, Bgm.Stv. Rudolf Schiefermüller, Bgm.Stv. Leopold Eder, KOV-Obm. Franz Aichhorn, Maj. Christof Fehrer, Raika-Obm. Karl Hammer, Die Kameraden vom DR 15 und die anwesenden Kameraden.

Tagesordnung:

Totengedenken: Schweigeminute für die gefallenen und verstorbenen Kameraden, im Besonderen an Franz Waldburger, Johann Neumüller, Franz Leitner und unserem Freund Johann Pötscher.

Berichte: Berichte des Obmanns und des Schriftführers über das abgelaufene Vereinsjahr mit allen Veranstaltungen und Ausflügen. Kassier Gahleitner berichtete über unsere

Finanzen und dass wir ein Minus in unserer Kasse hinnehmen müssen. Die Rechnungsprüfer bestätigten eine genaue und akkurate Kassenführung und beantragten die Entlastung des Kassiers, die einstimmig gewährt wurde.

Ehrungen mit Urkunden für

25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Deubl Franz, Hofbauer Dietmar, Koll

Manfred, Dr. Kröpl Ernst, Naderer Johann, Nimmervoll Peter, Nopp Manfred, Obermüller Christoph, Ortner Karl, Schmidinger Ludwig.

40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Gahleitner Johann, Gangl Raimund, Obermüller Johann, Pichler Johann.

50 Jahre Mitgliedschaft erhielten Kern Johann, Nimmervoll Hubert, Nimmervoll Stefan, Raml Josef, Leitner Franz in memoriam, LVK Brz. Kindermann Franz. VM Gold Riener Franz.





Grußworte der Ehrengäste: Thema „63 Jahre Frieden in Österreich“, Major Christof Fehrer über die Umstrukturierung des Bundesheeres, Major Madlmayr von den 15 Dragonern über die Zusammenarbeit mit dem Ortsverband.

Weihnachtsfeier: Schlichte Gestaltung als Erinnerung an die Kriegswihnachten.

Vorschau auf 2009: Stockturniere, Kegelabende und Kartenpartien, Ausflug nach Wien, Technisches Museum, Wandertage.

Die Bläsergruppe unserer Musikkapelle unter der Leitung von Helmut Hofbauer begleitete uns durch die Versammlung und zum Ausklang erklang das „HOAMATLAND“.

10.01.2009 ÖAAB Stockturnier am Ofnerteich

Teilnehmer: Rader Walter, Weberndorfer Johann, Hofbauer Alois, Lugmayr Herbert, Wolfram Eckhart - 17 Moarschaften - Achter Rang.

31.01.2009 Ortsturnier am Lugmayrteich: 11 Moarschaften, Fünfter Rang.

Dietmar Hofbauer

Pensionistenverband

Der Pensionistenverband Hellmonsödt ist aktiver denn je

Die Aktivitäten der Ortsgruppe Hellmonsödt sind beträchtlich. Jeden dritten Mittwoch im Monat findet im Sportstadl Bauer der monatliche Stammtisch statt. Zu diesem Treffen kommen regelmäßig zwischen 10 und 20 Personen.

Dabei informiert der Vorsitzende Norbert Graml über Neues aus dem Verband und oft genug wird die allgemeine und die politische Lage im Land besprochen. Zudem werden Aktivi-

täten geplant, wie z.B. der Faschingskehrhaus, die Muttertagsfahrt, der Herbstausflug, Exkursionen, Theaterbesuche, Wanderungen und andere Formen des geselligen Beisammenseins.

Ziel des Pensionistenverbandes ist die Überwindung der Isolation im Alter, gegenseitiger Erfahrungsaustausch und das Wissen, dass man mit den Problemen nicht allein da steht.



Informationen: Norbert Graml, Kreuzfeld 14, Tel. 0664 /9714820

Heinz Stricker

Seniorenbund

Weihnachtsfeier

Obmann Johann Kaiser konnte am 13. Dezember 2008 viele Mitglieder und als Ehrengäste Pfarrer Dr. Marian Sawinski, LAbg. Arnold Wei-



Der Hellmonsödter Dreigesang (v.l.n.r.: Vizebgm Elfriede Wiederstein, Roswitha Lichtenberger, VOL SR Margit Emmer) HL Christian Stumpner (Gitarre) und Günter Brunner (Harmonika) sorgten für vorweihnachtliche Stimmung.

xelbaumer, Bgm. Anton Schwarz, Vizebgm. Elfriede Wiederstein, die Landesgeschäftsführerin der ÖVP Frauenbewegung Eva Maria Gattringer, Altbauernobmann Anton Pabel, Raiffeisenbankobmann Karl Hammer, seine Mitarbeiter im Vorstand und das älteste Mitglied (98 Jahre) Josef Nußbaumer begrüßen.

Pfarrer Dr. Marian Sawinski hob bei seinen Grußworten „Unterwegs sein und Heimat haben“ den Wert von Gemeinschaften, wie den Seniorenbund, hervor. Der LAbg. Arnold Weixelbaumer und Bgm. Anton Schwarz sprachen

weitere Grußworte. Prof. Josef Otmar Vater las besinnliche Texte vor.

Zum Abschluss sprach Johann Kaiser besinnliche Worte zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest und lud alle TeilnehmerInnen zu einem Imbiss ein.

Wir gratulieren herzlich: SR Fritz Heigelmayer (75), Erna Schwarz (75) und Elsa Pisl (70)

Anton Schwarz sen.

„Ripperlessen“

Die letzte Fahrt im Jahr 2008, das sogenannte „Ripperlessen“ führte uns heuer in den Bezirk Freistadt nach Windhaag. Dazu konnte Obmann Johann Kaiser wie immer sehr viele TeilnehmerInnen, es waren knapp



100, begrüßen. Über Freistadt kamen wir nach Windhaag zur **Europäischen Wasserscheide, zum Wettershuttle**.

Dort wurden wir von der Bezirksbäuerin LAbg. Maria Jachs, Vizebgm. Heinrich Grasser und vom Fraktionsobmann sehr freundlich begrüßt. Sie stellten uns die Gemeinde und ihre Struktur vor. So durchfuhren wir die äußerst interessante Gemeinde. Wir bestaunten die tonnenschwere Granituhr, die mit 1/4 Liter Quellwasser betrieben wird. Die Fahrt entlang des Grenzflusses Malsch war höchst aufschlussreich. Ebenso die Markt- und Kirchenführung, bei der wir alle das Vaterunser sangen.

Doch die Fahrt ging weiter über Grünbach, Gutau durch das romantische Aisttal, vorbei an der Ruine Prandegg in das Landgasthaus Aumayr. Da wurden wir vom Wirt herzlichst empfangen. Das Mittagessen (Ripperl und andere Spezialitäten) mundeten ausgezeichnet. Der Wirt hatte auch ein Musikantenehepaar für den Nachmittag engagiert. Es konnte nach Herzenslust getanzt und

gesungen werden. Da wir wunderschönes Wetter hatten, konnten wir auf der Terrasse sitzen oder spazieren gehen.

Doch letztendlich mussten wir auch wieder an die Heimreise denken. Über Schönau, Bad Zell, Pregarten, Gallneukirchen erreichten wir wieder unser Hellmonsödt. Die Fahrtroute bzw. die Gegend, die wir an diesem Tag besichtigten, war den meisten neu. Ebenso die Sehenswürdigkeiten in Windhaag. Die Reiseleitung war

wieder in bewährten Händen von Johann Kaiser und Johann Gahleitner. Obmann Kaiser gab uns auf der Heimreise wieder viele Termine und Veranstaltungshinweise bekannt. So erreichten wir bei guter Laune, schönen Erinnerungen und vielen Gesprächen mit Gleichgesinnten den Heimathafen Hellmonsödt. Es war ein wunderschöner, letzter Ausflugs- tag 08, so der Kommentar der TeilnehmerInnen.

Walter Sulzer



WIRTSCHAFT

Region SternGartl/Gusental

Region SternGartl/Gusental setzt neuen Schwerpunkt in Sachen Energiesparen

MÜHLVIERTLER STERNGARTL/GUSENTAL. Einen neuen Schwerpunkt in Sachen Energiesparen setzt die Mühlviertler LEADER-Region Mühlviertler SternGartl/Gusental: Durch einen eigens entwickelten Gebäudepass und einer intensiven Kooperation zwischen Gemeinden, Baufirmen und Bauherren möchte man der Energieverschwendung im privaten Hausbau bzw. in privaten Haushalten zu Leibe rücken.

„Im Bereich Energiesparen ist bisher schon sehr viel passiert. Unser Ziel ist es, noch konkreter als bisher zu arbeiten und mit klar definierten

Vorgaben echte Einsparungsimpulse in der Region zu setzen“ sagt SternGartl/Gusental-Obmann Mag. Franz Huemer.

Für die Umsetzung dieses Vorhabens haben sich die Verantwortlichen der LEADER-Region absolute Profis ins Boot geholt: Über diese Partner wird der eigens entwickelte Gebäudepass der Bevölkerung näher gebracht: Dabei handelt es sich um ein spezielles Computerprogramm, mit dessen Hilfe die Energieparameter eines Gebäudes exakt erfasst und analysiert werden. Mit diesen Daten können dann Sparpotenziale ermittelt und in der Folge umgesetzt werden. Als angenehmer Nebeneffekt wird auch ein Energieausweis erstellt, der seit Beginn des Jahres verpflichtend

vorgeschrieben ist. Auf ökologische Baustoffe und schadstofffreie Verarbeitung von Baumaterialien wird ebenso geachtet wie die Ausschöpfung aller Fördertöpfe.

Nähere Infos zur neuen Energie-sparinitiative gibt es direkt bei der LEADER-Region SternGartl/Gusental unter der Telefonnummer 07213/6397 oder im Internet oder www.sterngartl.org

Für Rückfragen:

Mühlviertler SternGartl/Gusental – Verein für Regionalentwicklung

Ringstraße 77, 4190 Bad Leonfelden
Tel.: 07213/6397, Fax: DW 13
www.sterngartl.at

**Bezahlte Anzeige****- und die Themenwochen – eine spezielle Sache****Ab sofort spezielle Aktionen durchs Ganze Jahr****Wellness – Wochen****25.02. – 21.03****- 30 % auf alle NEUEN Wellnessprodukte**

Fitberrrygebäck, Karottenbrot, Fruchtflecken, IQ-Weckerl, ...

Casino – Wochen**23.03. – 04.04.****würfeln und gewinnen****bis zu -40 % auf den gesamten Einkauf****Das Glück ist, wo Sie einkaufen****Achtung: 01. April beim Pammer – lassen Sie sich (nicht) in die Irre führen****Oster – Wochen****06.04. – 13.04.****- 30 % auf alle Käfer'1**

Osterpinzen, Topfenstrudel aus Briocheteig, ...

Am „Grün-Donnerstag“ gibt's Spinatsnacks aus Blätterteig**Bauern – Wochen****14.04. – 02.05.****echter Speck und Schnaps von mühlviertler Bauern**original mühlviertler Bauernlaib, Kartoffelbrot,
Zwiebelbrot, Speck-, Schmalz- und Topfenkäsebrot**- 20 % auf alle Backwaren und auf belegte Brote****American Feeling****04.05. – 23.05.**

reisen Sie mit uns durch Amerika und genießen

Sie Plunder-Hawaii, Donuts, Muffins, Ham-

burgerweckerl, Hamburger-Snacks, ...

all american-products – 20 %**Auch neu - Ice-Coffee to Go****Die Reise um den Globus geht weiter**



NEUES AUS DEM GEMEINDELEBEN

Jubiläen

Altersjubilare

Wir gratulieren sehr herzlich!

Frau **THERESIA ACKERL**, Pelmberg 14, zu ihrem **90er** am 14. Jänner 2009. Geboren in Altenberg bei Linz, seit 1946 in Hellmonsödt, ehemalige Landarbeiterin, verwitwet, 2 Söhne, 1 Tochter, 8 Enkelkinder und 1 Urenkel.



Herr Bgm. A. Schwarz und Frau R. Eibensteiner gratulierten sehr herzlich.



Herrn **LUDWIG EGGER**, Marktplatz 8, zu seinem **80er** am 21. November 2008. Geboren in Kirchsschlag, seit 1934 in Hellmonsödt, verheiratet seit 1960, ehemaliger Postkraftwagenlenker, 1 Tochter, 2 Söhne, 5 Enkelkinder.

Frau **INGEBURG NIEKE**, Kreuzfeld 27, zu ihrem **80er** am 03. Februar 2009. Geboren in Linz, seit 1968 in Hellmonsödt, ehemalige Angestellte, verwitwet, 1 Sohn, 1 Tochter, 1 Enkel, 1 Urenkel.



Als Gratulanten/innen stellten sich ein: v.l.n.r. Bgm. A. Schwarz, Jubilarin, Vizebgm. E. Wiederstein, GR W. Eibensteiner mit Gattin Renate

Diamantene Hochzeit

Wir gratulieren sehr herzlich!

EMILIE und JOHANN KERN, Färberweg 12, zum „Diamantenen Ehejubiläum“ am 02. Jänner 2009.



Als Gratulanten/in stellten sich ein: v.l.n.r. Vizebgm. E. Wiederstein, das Jubelpaar, Bgm. A. Schwarz, GR W. Eibensteiner

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren sehr herzlich!

ELFRIEDE und HERMANN MAYRHAUSER, Hofstätte 19, zum „Goldenen Ehejubiläum“ am 05. Jänner 2009.



Als Gratulanten/in stellten sich ein: v.l.n.r. Vizebgm. E. Wiederstein, GR W. Eibensteiner, das Jubelpaar, Bgm. A. Schwarz, Pfarrer Dr. M. Sawinski



Studienabschlüsse und Prüfungserfolge

Studienabschlüsse

Wir gratulieren!



NORBERT EIDENBERGER, Weignersdorf 23, spendierte an der Johannes Kepler Universität Linz im Diplomstudium Mechatronik zum Diplom-Ingenieur.



MELANIE GREGOR, Burggatter 9, beendete am 03. November 2008 das Soziologiestudium an der Johannes Kepler Universität Linz als Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.



DIETER WOISESCHLÄGER, Eckartsbrunn 26, spendierte am 12. Dezember 2008 an Technischen Universität Graz mit Auszeichnung zum Dipl.-Ing. für Verfahrenstechnik, Studienzweig Anlagentechnik.



MANUEL HOFER, Teichfeld 16, spendierte am 25. November 2008 an der Fachhochschule für Medizintechnik in Linz zum Dipl. Ing. (FH) mit ausgezeichnetem Erfolg.



WOLFGANG GAHLEITNER, Feldweg 5, spendierte im Jänner 2009 an der FH-Hagenberg, Masterstudiengang Software Engineering zum Master of Science in Engineering.



FRANZ RECHBERGER, Linzer Straße 1, spendierte im Februar 2009 an der Johannes Kepler Universität Linz im Bachelorstudium Informatik zum Bachelor of Science.



Lehrabschluss

Wir gratulieren!

BENJAMIN NIMMERVOLL, Teichfeld 14, hat die Lehrabschlussprüfung in Orthopädietechnik für Orthesen und Prothesen erfolgreich absolviert.

Verleihung des Bundesehrenzeichen

Wir gratulieren!

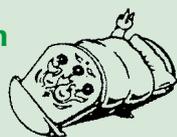
SUSANNE KRAFT Dipl.-Päd., Burggatter 12, wurde das Bundesehrenzeichen für die Integrative Kinderferienwoche am Attersee, OJRK Oberösterreich, verliehen.

Geburten, Todesfälle

Wir begrüßen die NEUGEBORENEN und wünschen den Eltern viel Freude

Geboren wurden

am 26.10.2008
Eva Romana Knoll
Eltern: Daniela Knoll und Dipl.-Ing. Christoph Ecker, Pfarranger 13



am 04.11.2008
Paul Grininger
Eltern: Elisa und Gerald Grininger, Sonnenhang 6

am 23.11.2008
Jakob Schwarz
Eltern: Johanna Schwarz und Martin Zeller, Kreuzfeld 23

am 26.11.2008
Ronja Kainerder
Eltern: Petra und Christian Kainerder, Kreuzfeld 8

am 28.11.2008
Sophie Lang
Eltern: Sonja und Johann Lang, Kreuzfeld 23



am 15.12.2008

Gabriel Josef Grömer

Eltern: Olga Grömer und Stephan Geissberger, Kreuzfeld 15

am 02.01.2009

Amelie Madlene Dietinger

Eltern: Iris Dietinger und Hannes Pargfrieder, Oberaigen 26

am 08.02.2009

Lisa Hofstadler

Eltern: Manuela Hofstadler und Peter Sighart, Gartenfeld 4

**Wir trauern um die
VERSTORBENEN**

Gestorben sind



am 07.12.2008
Hildegard Burner,
Weißfeld 31,
(87 Jahre)

am 12.12.2008
Gertrude Maria Schwarz,
Feldweg 6, (49 Jahre)



am 25.11.2008
Franz Leitner,
Marktplatz 10,
(82 Jahre)



am 02.03.2009
Ing. Peter Gregor,
Burggatter 9,
(68 Jahre)



am 26.02.2009

Roland Strassern, Färberweg 13, (33 Jahre)

Herr Roland Strassern war seit 1997 Mitglied im Gemeinderat und in dieser Funktion als Mitglied des Ausschusses für Örtliche Umweltfragen, bis 2000 als Mitglied des Ausschusses für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, von 2000–2003 als Obmann des Prüfungsausschusses und seit 2003 Ersatzmitglied des Ausschusses für Örtliche Raumplanung sowie Mitglied des Sanitätsgemeindeverbandes und Mitglied des Tourismusverbandes für die Hellmonsödtter Bevölkerung im Einsatz.

Die Marktgemeinde Hellmonsödt wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Hellmonsödtter ist Stellvertretender Direktor des größten Hotels Schladmings



Das größte und führende Hotel von Schladming/Steiermark und der gesamten Region um Schladming ist das 4-Sterne-Superior - SPORT-HOTEL ROYER (www.royer.at).

Im September 2000 trat der Hellmonsödtter **ANDREAS MAYRHOFER** (Gewerbezeile 2), Sohn von Johann und Anna Mayrhofer, als Assistent des Wirtschaftsleiters in die Dienste des Sporthotel Royer ein.

Im Dezember 2008 wurde Andreas Mayrhofer nun vom Eigentümer des Hauses zum stellvertretenden Direktor des Sporthotel Royer ernannt. „Andreas Mayrhofer ist mittlerweile seit Jahren nicht nur einer der leitenden Mitarbeiter in unserem Haus, sondern ist auf Grund seines Engagements,

seiner Kenntnisse und seiner Erfahrungen, seiner fachlichen Fähigkeiten, sowie seiner Persönlichkeit und Integrität schon seit Jahren meine „rechte Hand“, so Dir. Royer. „Es lag also auf der Hand, ihn zu meinem Stellvertreter zu ernennen. Ich freue mich für ihn und ich freue mich darüber, einen so kompetenten Partner zu haben.“

Stellung 2009

Traditionsgemäß lud Herr Bgm. Anton Schwarz die Hellmonsödtter Stellungspflichtigen, Jahrgang 1991, die am 12.03.2009 zur Stellungsmusterung beim Österreichischen Bundesheer antraten, zum anschließenden „Stellungessen“.



Die Stellungspflichtigen v.l.n.r.: Hözendorfer Stefan, Weilnböck Daniel, Staltner Stefan, Brunner Jan, Mühlberger-Reisinger Florian, Schober Daniel, Schwarz Thomas.



DIVERSE MITTEILUNGEN

Gratis Anzeige

NEUERÖFFNUNG
Nail Design
Studio Ulrike

*Für schöne Hände braucht man Fingerspitzengefühl!
 Gepflegte Hände sind Ihre persönliche Visitenkarte
 Eine gepflegte Gesamterscheinung, getragen durch
 schöne Nägel, zeigt heute eine erfolgreiche Frau im
 Berufs- oder Privatleben.*



Ulrike Stummer
 Hochheide 4, 4202 Hellmonsödt
 Telefon: 0680/2170068
 e-Mail: ulrike.stummer@aon.at
 Termine nach Vereinbarung!



Familienkarte

Online-Rechner auf www.familienkarte.at

Als besonderen Service stellt das Familienreferat für die Förderungen: OÖ. Schulbeginnhilfe, OÖ. Schulveranstaltungshilfe und OÖ. Kinderbetreuungsbonus, einen Online-Rechner zur Verfügung. Damit haben Antragsteller sofort umgehend die Information, ob die jeweilige Förderung aufgrund des Einkommens beansprucht werden kann.

Gesundheitsportal

Gesundheitsportal der OÖGKK www.FORUMGesundheit.at

Gesundheits-Interessierte erhalten alle Informationen zu den Themen Gesundheit, Medizin und Wohlfühlen sowie zusätzliche Services, wie Ärztenotdienst, Apothekensuche, uvm. im Gesundheitsportal:
www.forumgesundheit.at

Behinderten- und Sozialberatung

Behinderten- und Sozialberatung für Linz und Urfahr - Umgebung bleibt!

OBERÖSTERREICH
KOBV

Beratungen in der Landesleitung, Humboldtstraße 41, Linz, mit eigenen Parkmöglichkeiten. Terminvereinbarung: Tel.: 0732 / 65 63 61.

Die häufigsten Beratungsthemen: Behindertenpass, Pflegegeld, Parkausweis und Steuervergünstigungen.

Rotes Kreuz

10 Jahre Betreutes Reisen – 10 Jahre Urlaubsfreude



Dem Alltag entfliehen, in geselliger Runde fremde Orte und Kulturen erleben – einfach wieder einmal Urlaub machen. Jeder von uns kennt dieses schlummernde Gefühl von Fernweh. Wären da nicht körperliche Einschränkungen, die diese Gedanken oftmals wieder schwinden lassen.

Wer mit dem Betreuten Reisen unterwegs ist, braucht sich weder mit organisatorischen noch mit gesundheitlichen Fragen belasten – dafür ist unser erfahrenes Team zuständig. Rundum-Service, entspannte, fröhliche Atmosphäre und Hilfeleistungen im Bedarfsfall, das sind die wesentlichen ‚Zutaten‘ unseres Erfolgsrezeptes“, erklärt OÖ RK-Präsident Leo Pallwein-Prettnner und freut sich über die positive Entwicklung des Betreuten Reisens.

Neuer Reisekatalog: Auch für das Jahr 2009 stehen wieder attraktive Reiseangebote zur Auswahl – der neue Reisekatalog ist ab sofort erhältlich! 30 Reisen sind für das Jahr 2009 geplant und ermöglichen nahezu 1.000 reiselustigen Personen sicher auf Urlaub zu fahren. „Mit Slowenien, der Oberpfalz, dem Südburgenland sowie dem Millstätter See ist es uns gelungen, drei völlig neue Reisedestinationen in unser Programm aufzunehmen. Zudem bieten wir heuer erstmals eine Flusskreuzfahrt entlang des Rhein-Main-Donau-Kanals an.

Reisegutschein als Geschenkidee: Sicherheit im Urlaub kann auch verschenkt werden. Für das Betreute Reisen gibt es Geschenkgutscheine in beliebiger Höhe, die für jedes Angebot aus dem Programm eingelöst werden können.

Nähere Informationen und Katalogbestellung:
Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Urfahr-Umgebung, Frau Helga Stadt
Körnerstraße 28/3/304, 4020 Linz
Tel.: 0732/7644-403



Kaiserwetter beim Kinderskikurs der Sektion Wintersport



Der Wettergott war dieses Jahr wieder gnädig und bescherte den Veranstaltern sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein famoses Wochenende vom 9.1.2009 bis zum 11.1.2009. Die Temperaturen und Niederschlagsmengen der vorhergegangenen Wochen ließen die Durchführung des Kinderskikurses am Denglerlift in Davidschlag leider nicht zu. Dafür konnte dieser aber bei den Pils-Liften in Kirchschatl auf bestens präparierten Kunstschnepisten abgehalten werden. Rund **130 Kinder**, beginnend mit den Kleinsten auf der „Zwergelripiste“ bis hin zur „Renntruppe“, die sogar im richtigen Abspringen auf Schanzen trainiert wurde oder auch die Snowboarder, hatten Ihre wahre Freude, und versprachen am Ende der Veranstaltung viel zu üben, um im nächsten Jahr bereits in der jeweils nächstbesseren Gruppe antreten zu können.

Bei den Siegerehrungen der einzelnen Gruppen bedankten sich der Sektionsobmann Klaus Stummer sowie der SVH-Präsident Werner Vatier bei den über 20 Skilehrern, Helfern und Funktionären und forderten alle Eltern der teilnehmenden Kinder auch heuer wieder auf: „... **üben ... üben ... und wieder üben ...**“

Auf diesem Weg möchte sich die Sektion Wintersport auch noch einmal sehr herzlich für das alljährliche Sponsoring bei den Firmen „Topline“, „Haribo“ und der „RAIBA Hellmonsödt“ bedanken. Weitere Impressionen sind unter www.svhellmonsödt.at zu finden.



LANGLAUFKURS SKATING für Anfänger und Fortgeschrittene

Nach mehreren Absagen, aufgrund der nicht vorhandenen Schneedecke, war uns Fr. Holle endlich wohlgesonnen und wir konnten unseren, erstmals im Jänner 2008 ausgeschriebenen, Langlaufkurs jetzt erfolgreich abhalten.



32 Personen davon 6 Kinder waren an 2 Abenden je 2 Stunden lang mit Freude und Ausdauer im Langlaufzentrum Sonnberg dabei.

Die Langläufer wurden durch die Trainer des Landesskiverbandes (Evelyn Einfalt, Lisa Hierschläger und Andreas Schwarz) in 3 Gruppen aufgeteilt. So konnten Anfänger, Fortgeschrittene und angehende Rennläufer vom Kursprogramm profitieren.

Für hervorragende Pistenverhältnisse sorgte das Team der Union Sonnberg und so war bei Pulverschnee und Vollmond, unterstützt durch Flutlicht, ein wahrlich tolles Ambiente vorhanden.

An beiden Abenden gab es im Clublokal bei isotonischen Getränken, Gelegenheit zum Fachsimpeln und einen geselligen Ausklang.

Diese erste gemeinsame Langlauf – Veranstaltung des SV Hellmonsödt Sektion Wintersport und der UNION Sonnberg war ein großer Erfolg.

Eisstockturnier am Lugmayrteich

Die Sektion Stockschiützen veranstaltete am 31. Jänner 2009 das erste SVH-Eisstockturnier am Lugmayrteich. Bei schönem, jedoch kaltem Wetter nahmen 11 Moarschaften teil. Unterstützt durch die gute Verpflegung mit Würstchen, Bier und heißem Spezialtee wurde die Veranstaltung zum vollen Erfolg.

Mit der anschließenden Siegerehrung, die im Sportstadl Bauer abgehalten wurde, fand das gelungene Turnier seinen Abschluss.

Die Gewinner haben sich unter dem Namen „Die Schwachen“ angemeldet. Unter der Führung von Herbert Swetlik wurde diese Mannschaft zum Sieger.





WOCHENENDDIENSTE

Hellmonsödt/Kirchschlag/Reichenau

05. April 2009	Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag
12. April 2009	Dr. Kröpl, Hellmonsödt
13. April 2009	Dr. Kröpl, Hellmonsödt
19. April 2009	Dr. Penn, Reichenau
26. April 2009	Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag
01. Mai 2009	Dr. Kröpl, Hellmonsödt
03. Mai 2009	Dr. Kröpl, Hellmonsödt
10. Mai 2009	Dr. Penn, Reichenau
17. Mai 2009	Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag
21. Mai 2009	Dr. Penn, Reichenau
24. Mai 2009	Dr. Penn, Reichenau
31. Mai 2009	Dr. Deim/Dr. Schütz OEG, Kirchschlag

Dr. Ernst Kröpl
Tel.: 07215 / 2217

Mo, Di, Mi, Fr: 08:00 bis 11:30 Uhr
Mo, Di und Fr: 18:00 bis 19:00 Uhr
Sa 08:00 bis 11:00 Uhr, Do geschlossen

Dr. Arthur Penn, Reichenau
Tel.: 07211 / 8246

Mo, Mi, Do, Fr: 07:30 bis 11:00 Uhr
Mo und Mi: 16:30 bis 18:30 Uhr
Sa: 07:30 bis 10:00 Uhr, Dienstag geschlossen

Ordinationsgemeinschaft Dr. Gertraud Deim/Dr. Bernhard Schütz OEG
Kirchschlag, Tel.: 07215 / 2557

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 bis 11:00 Uhr
Mo und Do: 17:00 bis 19:00 Uhr
Sa: 08:00 bis 10:00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Zahnarzt: DDr. Harald Schörghuber, Hellmonsödt
Tel.: 07215 / 21098

Mo – Do: 08:30 bis 14:00 Uhr, Mo und Mi: 14:30 bis 18:30 Uhr
und nach Vereinbarung

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist am **15. Juni 2009**